

Kennzeichnungsbeispiel W3 für einen NawaRo-Gärrest – Schweinegülle, Silomais - flüssig

Wirtschaftsdünger – flüssig –

unter Verwendung von Pflanzlichen Stoffen und Tierischen Nebenprodukten (Schweinegülle)

0,53 % Gesamtstickstoff (N)
0,36 % Gesamtstickstoff (N) tierischer Herkunft
0,38 % verfügbarer Stickstoff (N, CaCl₂-löslich)
0,51 % Gesamtposphat (P₂O₅)
0,79 % Gesamtkaliumoxid (K₂O)
0,005 % Kupfer (Cu)
0,007 % Zink (Zn)

Nettomasse t oder **Nettovolumen** m³

Hersteller / Inverkehrbringer:

.....
.....
.....
.....

Ausgangsstoffe:

60 % Tierisches Nebenprodukt (Schweinegülle) Kategorie 2 gem. VO (EG) Nr. 1069/2009
40 % Pflanzliche Stoffe aus der Landwirtschaft (Silomais)

Nebenbestandteile:

2,98 % Organische Substanz, bewertet als Glühverlust
5,00 % Trockenmasse (TM)

Aufbereitungshilfsmittel: Eisen(III)hydroxid zur Fällung von Schwefel

Hinweise zur sachgerechten Lagerung:

Bei der Lagerung sind Abtragungen und Auswaschungen zu vermeiden.

Hinweise zur sachgerechten Anwendung:

Stickstoff ist in der Düngeplanung mit mindestens 50 % anrechenbar.
Phosphat und Kalium können in der Fruchtfolge zu 100 % angerechnet werden.
Auf weitere wasserrechtliche und düngerechtliche Vorschriften wird verwiesen.